

Gossau, 31. März 2019

Sport-verein-t

Vereinsorganisation

Nachdem im 2017 diverse Prozesse und Abläufe überarbeitet wurden, haben sich diese im 2018 positiv ausgewirkt und zu einem erfolgreichen Vereinsjahr beigetragen. Die Strukturen trugen im neuen Berichtsjahr wiederum zu Konstanz und Effizienz im Vereinsablauf bei.

Auch die Vakanz für das Ressort Presse und Information konnte im Herbst 2018 in Person von Sara Szabo kompetent besetzt werden. Aufgrund des Interesses an Judo und dem Umstand, dass ihre Kinder in unserem Verein als Judoka tätig sind, hat sie grosses Interesse entwickelt. Wir schätzen es sehr, dass wir sie in unserem Vorstand aufnehmen konnten und sie sich im Bereich Presse und Information engagiert.

Das „Sport-verein-t“ Gütesiegel vom Judo Club St.Gallen_Gossau ist, gemäss Entscheid vom 23. März 2017, gültig bis im März 2020. Im Herbst 2019 werde ich das Dossier für eine erneute Labelverlängerung zusammenstellen und Ende Jahr an die Interessengemeinschaft der St. Galler Sportverbände einreichen.

Ehrenamt

Die Ehrenamtskartei wird laufend gepflegt und erweitert. Anlässlich der letzten Hauptversammlung wurden zwei Mitglieder aufgrund der mehrjährigen Mitgliedschaft sowie zwei Mitglieder aufgrund ihrer Wettkampfleistungen geehrt. Zudem wurde ein Mitglied für die langjährige Trainertätigkeit und für seine Leistungen im Verein verdankt. Auch der Präsident wurde vom Vorstand überrascht und für die 15 Jahre als Präsident speziell geehrt.

Ebenso werden die Vorstandsmitglieder und das OK des Gallusturniers anfangs Juni zu einem Nachtessen eingeladen (inkl. Partner).

Gewalt-/Konflikt- und Suchtprävention

Glücklicherweise blieben wir im letzten Vereinsjahr von Gewalt und Konflikten verschont. Die Trainings und Vereinsanlässe fanden stets in einer freundschaftlichen und kollegialen Atmosphäre statt.

Integration

Durch die Aufnahme von Sara Szabo im Vorstand kommt die Integration auch praktisch zum Ausdruck und wir sind sehr froh, über die verschiedenen Sichtweisen einer Quereinsteigerin welche sehr wertvoll sind. Die ungarische Kultur ist uns nicht ganz unbekannt, zumal wir vor einigen Jahren regelmässig in Budapest im Trainingslager waren.

Das Gspänlitraining zur Integration von Kindern mit Migrationshintergrund findet jeweils in der zweiten Jahreshälfte statt. In den vergangenen Jahren konnte so das eine oder andere Mitglied gewonnen werden. Für die Kinder ist es zudem eine spannende Abwechslung, wenn sie ihren Gspänli ihr sportliches Hobby zeigen können.

Solidarität

Auch im Jahr 2018 war das Vereinsleben durch viele Anlässe geprägt. Beim Eltern-Kind-Nachmittag konnten Freunde und Verwandte Fallschulen lernen, einzelne Judo-Techniken versuchen und die Freude der motivierten Judokas spüren. Beim Plauschweekend in Andwil wurde gespielt, gelacht, gegrillt und natürlich auch trainiert. Beim Skitag wurde das Dojo zwischenzeitlich durch eine wunderbare Berglandschaft in Grünsch-Danusa getauscht.

Verschiedenes

Die Webseite erfreut sich aufgrund der Besucherstatistik einer grossen Beliebtheit. Erfreulicherweise ist auch festzustellen, dass vermehrt Zugriffe und Kontaktaufnahmen über mobile Geräte (Tablets, Handys) erfolgen.

Seit Anfang Januar 2018 sind wir auch auf Instagram (judo_jcsg) präsent und posten dort regelmässig Fotos. Speziell erfreulich ist der Anstieg der Instagram Abonnenten, welcher sich im letzten Jahr knapp verzehnfacht hat, auf aktuell 327 Follower.

Auch unsere Facebook-Vereinsseite wird regelmässig besucht und verzeichnet aktuell 206 Follower.

Zum Schluss möchte ich bekräftigen, dass ich den Mitgliedern für Anliegen oder Fragen jederzeit gerne zur Verfügung stehe. Ich bin überzeugt, dass auch das Vereinsjahr 2019/2020 interessant und erfolgreich gestalten wird.

Roman Brunner, Aktuar und Verantwortlicher Sport-verein-t
Talstrasse 6, 9200 Gossau, Tel. +41 78 600 59 99, webmaster@jcsg.ch